SPD-Fraktion im Rat der
Landeshauptstadt Hannover

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Fraktion
im Rat der Landeshauptstadt Hannover

16.11.2007

In den
- Sozialausschuss

Änderungsantrag gem. § 34 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover
Zur DS 1961/2007– Verwaltungshaushalt
Finanzstelle 4317.000 Offene Seniorenarbeit
Finanzposition 718000.8 Zuschüsse an übrige Bereiche
Hier: Gegen altersbedingte Beeinträchtigungen – Einrichtung neuer Seniorenbüros

Antrag zu beschließen:

Der Ansatz in der Finanzposition 718000.8 - Gegen altersbedingte Beeinträchtigungen – wird

von **18.000 €**
um **10.000 €**
auf **28.000 €**

erhöht.

Begründung:

Im Stadtgebiet Hannover existieren bislang fünf Seniorenbüros, von denen zwei in städtischer Trägerschaft (Kirchrode und Roderbruch) und drei vom Deutschen Roten Kreuz (Stöcken) bzw. in kirchlicher Trägerschaft verwaltet werden (Bult / Sahlkamp). In den Seniorenbüros findet die Zielgruppe ehrenamtliche Ansprechpartner, die vor Ort und lokal bezogen die Beratung und Programmgestaltung organisieren.
Das Konzept „Seniorenbüro“ hat sich in Hannover bewährt, weil sich hier die Idee des bürgerschaftlichen Engagements mit der aktivierenden Hilfe zur Selbsthilfe gut verbindet. Die räumliche, sachliche und finanzielle Ausstattung sind jedoch Faktoren, die den Erfolg der ehrenamtlich geführten Seniorenbüros beeinflussen.

Mit dem erhöhten Ansatz sollen drei weitere Seniorenbüros eingerichtet werden können, dabei ist besonders der Ansatz der kultursensiblen Altenhilfe zu berücksichtigen.

Christine Kastning
Fraktionsvorsitzende

Lothar Schlieckau
Fraktionsvorsitzender